VEREINIGTE SCHIFFS-VERSICHERUNG V.A.G. | WINTER 2025 | Heft 97

MAGAZIN

ABSCHIED UND AUFBRUCH

Vorstandswechsel:

Detlef Kohlmeier geht in den Ruhestand, neues Duo führt bei der VSV Regie 10

14
BootSchutz360: Die VSV erweitert ihr Portfolio

16
Homestory: Zu Gast bei Jungunternehmer Felix Heinemeyer

19
Beitragsanpassungen 2026 und -rückerstattungen

VIEL BEWEGT, SEHR BEWEGEND

Liebe Leserinnen und Leser,

die Mischung aus Vorfreude und Wehmut fühlt sich komisch an. Am 15. Januar 2026 verabschiede ich mich in den Ruhestand – nach mehr als drei Jahrzehnten im Vorstand der VSV, nach elf Jahren als Vorstandsvorsitzender eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit.

Unsere Rechtsform lässt viel Mitbestimmung zu. Das unterscheidet uns und nimmt uns zugleich in die Pflicht. Wir sind der Gegenentwurf zu einem großen Versicherungskonzern, haben kurze Entscheidungswege und pflegen ein gutes Miteinander. An der Spitze dieses Unternehmens Dinge zu gestalten, zu entscheiden und vorantreiben zu dürfen, war mir eine große Ehre.

Die besondere Treue und Verbundenheit der VSV-Mitglieder in dieser langen Zeit zeigen mir und dem aktuellen VSV-Team, dass wir alle offenbar eine ganze Menge richtig gemacht haben. So bleibt für Konjunktive kein Platz. Wäre mein Berufsleben anderswo erfüllter gewesen? Wie hätte sich die VSV ohne mich entwickelt? Mein Abschied ist mit der Überzeugung verbunden, zum richtigen Zeitpunkt an der richtigen Stelle gewesen zu sein.

Das gute Miteinander, die enge Verbundenheit mit den Mitgliedern über viele Jahre und Jahrzehnte, eben das Besondere an einem Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, werden mir sicher fehlen. Aber ich übergebe ein gesundes und modernes Unternehmen in bewährte Hände. Das gibt mir das gute Gefühl, die richtige Entscheidung mit meinem Abschied im Januar getroffen zu haben.

In meinem neuen Lebensabschnitt wartet hoffentlich noch viel Schönes auf mich, auch wenn ich die neue Freiheit vielleicht erst noch erlernen muss. Schade, dass es für das Gelingen des Übergangs vom Arbeitsalltag in den Ruhestand keine Versicherung gibt.

Ihnen und dem VSV-Team wünsche ich für die Zukunft das Allerbeste.

WIR WÜNSCHEN ALLEN MITGLIEDERN EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2026

Detlef Kohlmeier
Vorstandsvorsitzender

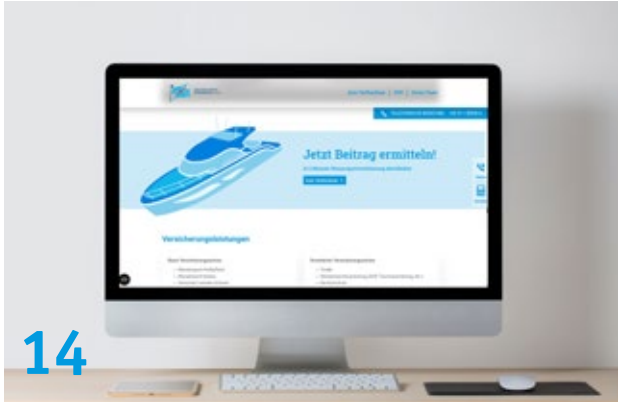
Hier begrüßen wir einige unserer neu versicherten Schiffe unter der VSV-Flagge.
Wir wünschen allzeit gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel!

Sportboot Nova Patria (Schaluppe)
Baujahr: 2021, Länge: 6,50 m, Breite: 2,00 m

FGS Seestern
Baujahr: 1998, Länge: 27,50 m, Breite: 5,85 m

WS Lore
Baujahr: 2015, Länge: 22,00 m, Breite: 7,00 m

GMS Charon
Baujahr: 1961, Länge: 79,92 m, Breite: 9,53 m,
Tonnage: 1.530 t



INHALT

02 **Editorial**

03 **Neu unter der VSV-Flagge**
Wir wünschen allzeit gute Fahrt

04 **Inhalt & Impressum**

05 **Einladungen**
Termine und Fakten für Mitglieder

06 **Persönliches**
Alles Gute: Diese Personalien im VSV-Team sind wichtig

07 **ONE OF US**
Mitarbeiterin im Portrait: Merle Rüffer

08 **Fahrgastschiffertreffen**
Rücklick auf ein gutes Miteinander

10 **Vorstand**
Alexander Kohlmeier rückt auf

14 **BootSchutz360**
VSV etabliert Sparte Wassersportkasko

16 **Homestory**
Auf dem „Koppelverband Donau / Tauern“

19 **Geschäftsjahr 2026**
Beitragsanpassungen und -rückerstattungen

20 **Gemeinschaftsaktion**
Empfehlen, mitmachen und profitieren

21 **VSV-Partner**
Experten auf einen Blick

22 **Unsere Mannschaft**
Ansprechpartner und Kontaktdaten

IMPRESSUM
©VEREINIGTE SCHIFFS-VERSICHERUNG V.A.G.®

Herausgeber
VEREINIGTE SCHIFFS-VERSICHERUNG V.A.G.®
Seelhorststraße 7, 30175 Hannover
Tel. +49 511 28090-0, E-Mail info@vsv.de, www.vsv.de

Redaktion & Text
VEREINIGTE SCHIFFS-VERSICHERUNG V.A.G.®
Christian Otto, www.christianpunktotto.de

Fotos
VEREINIGTE SCHIFFS-VERSICHERUNG V.A.G®
Thomas Panzau (Titelbild + S.2), Manfred Winkler (S.3), Heiko Buhr (S.3),
Felix Heinemeyer (S.16-18)

Konzeption, Gestaltung & Textbeiträge
klartxt GmbH, www.klartxt.de, Landschaftstr. 2, 30159 Hannover

Druck
Bruns Druckwelt GmbH und Co. KG, Trippeldamm 20,
32429 Minden, www.bruns-druckwelt.de

TERMINE

Börsenversammlung der Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V.

Die Teilnahme der VSV an dieser traditionsreichen Veranstaltung ist Ehrensache. Natürlich waren wir Ende November bei der Börsenversammlung der Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V. vertreten. Diese Zusammenkunft für verschiedenste Akteure der Binnenschifffahrt – mit einem festlichen Schiffermahl als Abschluss – fördert den Austausch über Fachliches, Wissenswertes und Zwischenmenschliches. Und sie hatte aus Sicht der VSV eine wichtige Personalie zu bieten. Unser neuer Vorstandsvorsitzender Alexander Kohlmeier ist auch in den Vorstand der Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V. gewählt worden.

Hinweis auf die Mitgliederversammlung 2026

Im Mai 2026 werden wir unsere nächste Mitgliederversammlung in Hannover abhalten. Das genaue Datum geben wir rechtzeitig bekannt. Vorgesehen ist, die Veranstaltung im DoubleTree by Hilton Hotel Hannover durchzuführen.
Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Abend auf dem Restaurantschiff im Yachthafen Hannover ein – einem Schiff, das seit vielen Jahren über die VSV versichert ist. Wir freuen uns sehr darauf, zahlreiche Mitglieder in Hannover begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen angenehmen und geselligen Abend zu verbringen.

WIR GRATULIEREN

GRATULATION: LARS JONAS ETTERLING

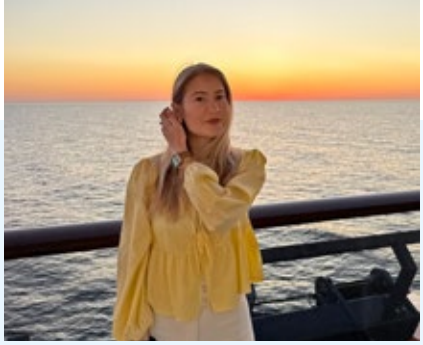
Betriebsabteilung

Wir gratulieren Lars Jonas Etterling, seit Januar 2024 ein wichtiger Bestandteil unserer Betriebsabteilung, zu einer erfolgreich absolvierten Fortbildung. Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann für Versicherung und Finanzen hat der 24-Jährige in den vergangenen zwei Jahren eine berufsbegleitende Fortbildung zum Versicherungsfachwirt am Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft (BWV) in Hannover folgen lassen. „Ich kann meine Entscheidungen dank der Fortbildung mit mehr Wissen und Weitblick treffen“, erklärt Lars Jonas Etterling. Er ist im Auftrag der VSV überall dort vor Ort und im Thema, wo unsere Mitglieder seine Expertise benötigen.

WILLKOMMEN: JULIA LÜHRS

Finanzen & Immobilien

Ihr Faible für Zahlen, Fristen und Ordnung hat gute Gründe. Julia Lührs, die seit April 2025 das VSV-Team verstärkt, verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Buchhaltung und Steuern. Die gelernte Steuerfachangestellte ist in unserer Finanzabteilung vom täglichen Buchen über die Steueranmeldungen und die Lohnabrechnung bis zum Jahresabschluss mit allem beschäftigt, was sich in Zahlen ausdrückt. „Aus meiner Sicht klappt alles reibungslos. Ich bin bei der VSV von Beginn an gut aufgenommen worden“, sagt die 46-Jährige. Als Ablenkung und Erholung vom zahlenbasierten Arbeitsalltag engagiert sich die langjährige Reitsportlerin ehrenamtlich in einem Reit- und Fahrverein in der Region Hannover.



MERLE RÜFFER
STABSSTELLE / HANDLUNGSBEVOLLMÄCHTIGTE

Warum macht die Arbeit bei der VSV so viel Spaß?

Weil ich hier viel bewegen und mitentscheiden darf. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und unseren Fachabteilungen macht mir großen Spaß. Was ich zu sagen habe, wird gehört und angenommen. Seit September 2025 übernehme ich als Handlungsbevollmächtigte mehr Verantwortung. Dabei ist jeder Tag anders und ich kann immer etwas dazulernen. Bei der VSV wird es nie eintönig und die Zusammenarbeit mit dem gesamten Team macht großen Spaß. Das gilt auch für den Dialog mit unseren Mitgliedern.

Warum fasziniert Sie die Binnenschifffahrt?

Vor meinem Wechsel zur VSV habe ich in einem Versicherungskonzern gearbeitet. Dort konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln, aber manchmal fehlte das Persönliche. Das ist bei einem Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit wie der VSV anders. Zudem hat die Binnenschifffahrt spannende Themen wie Fracht, Logistik, Tourismus und Wassersport zu bieten. Sie ist eine familiäre Branche. Der Kontakt zu den Mitgliedern ist viel enger. Wir haben insgesamt sehr schnelle Kommunikationswege und können auf unsere Mitglieder direkt zugehen. Das ist die beste Basis für ein gutes Miteinander und gute Lösungen.

Was macht das Miteinander bei der VSV besonders?

Das Team der VSV hat sich gut entwickelt. Das kollegiale Du oder ein flapsiges Moin überwiegen. Wir tauschen uns untereinander dienstlich wie privat gut aus. Wenn ich zum Beispiel von der Schadenabteilung etwas wissen möchte, schreibe ich keine E-Mail, sondern suche den direkten Austausch und bin schnell auf dem neuesten Stand. Wir sind als Team gewachsen und planen zusätzlich zur Weihnachtsfeier regelmäßig Events. Daran möchten immer alle teilnehmen. Das sagt im Grunde schon alles über unser Miteinander und den Zusammenhalt bei der VSV.

Wie sieht ein freier Tag bzw. ein freies Wochenende bei Ihnen aus?

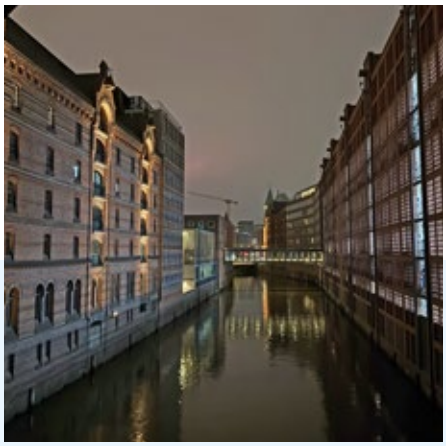
Als Ausgleich zum Arbeitsalltag mag ich es, ins Fitnessstudio zu gehen, beim Kochen abzuschalten und mich mit Freunden zu verabreden. Außerdem verbringe ich viel Zeit mit meiner Schwester und ihren Kindern. Von meinem Wohnort Hameln aus breche ich gerne zu Ausflügen in Städte wie Dresden, Hamburg oder Detmold auf. Ich mag solche Kurztrips an Wochenenden, aber auch Fernreisen. Mein persönliches Highlight war 2023 eine dreiwöchige Reise nach Los Angeles mit einem Abstecher nach Hawaii. Dort auf eigene Faust eine Unterkunft mitten im Dschungel zu buchen und einen Anschluss an Einheimische zu finden, war wirklich ein tolles Erlebnis.

SCHÖNE BEGEGNUNGEN

FAHRGASTSCHIFFERTREFFEN: VSV-MITGLIEDER GENIESSEN GUTE ZEIT IN HAMBURG

Das traditionelle Fahrgastschiffertreffen der VSV erreicht ein wichtiges Ziel. Wir bringen unsere Mitglieder und unser Team in lockerer Atmosphäre zusammen. Themen aus der Fahrgastschifffahrt mischen sich mit Anekdoten, Wissenswertem und Persönlichem. „Danke an alle, die dabei waren – für die gute Gemeinschaft, den Austausch und die Freude am Miteinander", sagte Detlef Kohlmeier. Er hielt während des Fahrgastschiffertreffens in Hamburg als scheidender Vorstandsvorsitzender der VSV letztmalig eine Rede.

Der gute Zuspruch anlässlich des Ausfluges in den Norden erforderte logistisches Geschick. Als es am 8. November darum ging, Hamburg als Hafen- und Weltstadt zu entdecken, sind die rund 120 Gäste der VSV in Gruppen aufgeteilt worden. Das galt an Bord des „FGS Grosser Michel" und des „FGS Serrahn Queen" für eine zweistündige Hafenrundfahrt inklusive Imbiss. Und das half auch an Land, als fünf verschiedene Stadtführerinnen und Stadtführer zu einem wissenswerten Ausflug in die HafenCity sowie deren nähere Umgebung eingeladen haben.



Den Tag voller Impressionen und Begegnungen rundete ein gemeinsames Abendessen im „StrandPauli“ ab. In dieser schönen Kombination aus Bar und Restaurant direkt an der Elbe fanden alle Mitglieder wieder zusammen. Sie erlebten in Begleitung ihrer Familien oder Mitarbeitenden einen entspannten Abend. Die VSV sagt danke an alle Teilnehmenden sowie an die Teams der Bergedorfer Schifffahrtslinie und des „Grossen Michel“. Gemeinsam ist es gelungen, das Fahrgastschiffertreffen als schöne Tradition zu pflegen, alte Freundschaften zu vertiefen und neue Verbindungen zu knüpfen.

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

VORSTAND: ALEXANDER KOHLMEIER UND OLAF GNEIPEL BILDEN NEUES FÜHRUNGSDUO DER VSV

Mit dem Start in das neue Jahr stellt sich der Vorstand der VSV neu auf. Alexander Kohlmeier tritt als neuer Vorstandsvorsitzender die Nachfolge seines Vaters Detlef Kohlmeier an. Der 36 Jahre alte Alexander Kohlmeier bildet gemeinsam mit Olaf Gneipel, der dem Vorstand bereits seit 2014 angehört, ein Team auf Augenhöhe. „Unser neues Vorstandsduo möchte die eingeleitete Transformation und gute Entwicklung fortführen. Wir bedanken uns bei Detlef Kohlmeier für seine besonderen Verdienste zum Wohl der VSV und ihrer Mitglieder“, sagt Nico Siebert, der den Aufsichtsrat der VSV anführt.

Die frühzeitig kommunizierte Entscheidung von Detlef Kohlmeier, Mitte Januar 2026 in den Ruhestand zu gehen, hatte für Handlungsbedarf gesorgt. Olaf Gneipel leitet weiterhin die VSV-Niederlassung in Wörth am Main und ist Leiter des Ressorts Schaden. Mit Alexander Kohlmeier rückt ein Experte aus der Versicherungsbranche mit vielfältiger Vertriebserfahrung nach. Er hat in seiner Rolle als Prokurist und Leiter Unternehmensentwicklung bereits Verantwortung bei der VSV übernommen. Unter seiner Regie gelingt es seit Kurzem, auch überzeugende Lösungen im Bereich der Wassersportversicherungen anzubieten.

Auch der Aufsichtsrat der VSV hat sich neu aufgestellt. Nico Siebert, Geschäftsführer der Tankschifffahrt Siebert GmbH & Co. KG, führt das Kontrollgremium seit Mai 2025 an, nachdem sein Vorgänger Klaus-Erich Reinhard in den Ruhestand gegangen ist. Zu seinem neuen Stellvertreter ist mit Manfred Mohr ein erfahrenes Mitglied des Aufsichtsrates gewählt worden.

Mit Detlef Kohlmeier tritt am 15. Januar 2026 ein entschlossener Entscheider und umsichtiger Moderator ab. Er hat maßgeblichen Anteil daran, dass die VSV einen guten Ruf als gesunder, serviceorientierter Spezialversicherer genießt und die Weichen für ihre erfolgreiche Zukunft gestellt worden sind. Detlef Kohlmeier war zunächst Assistent des Vorstandes, hat dem VSV-Vorstand seit 1993 angehört und diesen seit 2014 angeführt. Vor zwei Jahren ist er für 30 Berufsjahre bei der VSV geehrt worden. Es bleibt bemerkenswert, dass er vor mehr als drei Jahrzehnten innerhalb kürzester Zeit vom Vorstandsassistenten direkt zum Vorstandsmitglied aufgerückt war. Heute blickt Detlef Kohlmeier im Alter von 67 Jahren zufrieden zurück: „Was wir mit der VSV geschafft haben, ist nicht allein mein Verdienst. Alle im Team haben mitgezogen. Wir haben zum Wohl der Mitglieder viel bewegt. Ich werde der VSV immer eng verbunden bleiben.“

Mit einem klaren Plan: Die VSV bleibt ihren Werten und Zielen auch unter der Regie ihres neuen Vorstandsvorsitzenden Alexander Kohlmeier treu. Der 36-Jährige bildet mit Olaf Gneipel (auf Foto links ganz links) ein neues Vorstandsduo, während Detlef Kohlmeier (Mitte) im Januar 2026 in den Ruhestand geht.

WISSENSWERT

Weitblick

Das Aufrücken von Alexander Kohlmeier in den Vorstand ist mit Weitblick vorbereitet, vom Aufsichtsrat begleitet und berufen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) genehmigt worden. Der geordnete Übergang im Sinne der Mitglieder und mit Blick auf die Handlungsfähigkeit der VSV war ein mehrjähriges Projekt.

Weiterentwicklung

Die Ausweitung des VSV-Portfolios um die Sparte Wassersportkasko ist ein gutes Beispiel dafür, dass die VSV einem klaren Plan folgt. Vertrieb, Personalentwicklung, Marketing: Vor allem in diesen Bereichen hat es zuletzt eine gezielte Weiterentwicklung gegeben – immer mit Bedacht und trotzdem der Bereitschaft zu etwas Neuem.

Eigenständigkeit

Vorstand und Aufsichtsrat sind sich einig: Als Deutschlands größter Binnenschiffsversicherer will die VSV eigenständig bleiben. Nur so hat sie es in der eigenen Hand, für ihre Mitglieder da zu sein. Die Vorstände und Aufsichtsräte verfolgen das Ziel eine hohe Eigenkapitalquote vorzuhalten und dabei zusätzlich sinnvoll sowie strategisch in die Entwicklung des Unternehmens zu investieren. Eine solche Position der Sicherheit ist wichtig als Abgrenzung gegenüber großen Konzernen.

STIMMEN

„Aus Sicht des Aufsichtsrates war es wichtig, frühzeitig einen reibungslosen Übergang an der Spitze der VSV vorzubereiten und zu ermöglichen. Detlef Kohlmeier hat seine Entscheidungen immer gut vorbereitet und im Sinne der Mitglieder getroffen. Unter seiner Regie hat die VSV ihre Kunden zunehmend aktiv betreut. Diesen Kurs wird Alexander Kohlmeier mit Sicherheit fortsetzen. Er bringt die erforderliche Qualifikation und den Blick nach vorne mit, um die VSV gemeinsam mit Olaf Gneipel gezielt weiterzuentwickeln."

Manfred Mohr (Vorstandsmitglied der MSG eG)
Gehört bereits seit 2008 dem Aufsichtsrat der VSV an und ist seit 2025 stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

„Die Zusammenarbeit im Vorstand war mit Detlef Kohlmeier immer sehr gut und vertrauensvoll. Wir waren selten unterschiedlicher Meinung. Und wenn doch, dann haben wir in offenen, respektvollen Gesprächen die beste Lösung für die VSV gefunden. Das soll auch bei dem zukünftigen Miteinander gelingen. Es ist wichtig, die neue Konstellation im verjüngten Vorstandsteam gemeinsam zu managen. Dafür werde ich mich einsetzen."

Olaf Gneipel (Vorstand)
Hat elf Jahre lang ein Duo mit Detlef Kohlmeier gebildet.

„Vom Lochstreifen über die ersten Computer bis zur modernen EDV: Ich habe den Wandel der VSV über Jahrzehnte miterlebt – und die Laufbahn von Detlef Kohlmeier natürlich auch. Er war immer kommunikativ, nie nachtragend und ist auf unsere Mitglieder immer zugegangen. Dass die VSV Stück für Stück moderner geworden ist, daran hatte Detlef Kohlmeier maßgeblichen Anteil."

Ralf Bievor
Langjähriger VSV-Mitarbeiter in der Betriebsabteilung und Prokurist

„Ich kann mich bei Detlef Kohlmeier für die gemeinsamen Jahre und den respektvollen Umgang nur bedanken. Per Sie, vertrauensvoll, mit Nähe und Distanz: Wir hatten bei unserer Zusammenarbeit immer ein gutes Miteinander und haben uns ohne viele Worte verstanden. Detlef Kohlmeier hat die VSV geprägt und ein neues, bereicherndes Team entwickelt. Die Erfahrung der Älteren und das Neue mischen sich. Davon profitieren alle: die Mitglieder, die Belegschaft und die VSV."

Christiane Wolk (Assistentin des Vorstandsvorsitzenden)
War 23 Jahre lange die Assistentin von Detlef Kohlmeier und wird nun die Assistentin des neuen Vorstandsvorsitzenden

SICHERHEIT IN 5 MINUTEN

WASSERSPORT: NEUE VSV-SPARTE BOOTSCHUTZ360 RÜCKT IN DEN FOKUS

Seit Anfang September geht die VSV mit BootSchutz360 neue Wege. Unsere Entscheidung, das Portfolio um Versicherungen für Sportboote und den Wassersport zu erweitern, sorgt für zusätzlichen Schwung und großes Interesse. „Als Spezialversicherer für alles auf dem Wasser sind wir offen für neue Lösungen und neuen Mehrwert für unsere Kunden“, sagt Alexander Kohlmeier. Als Leiter Unternehmensentwicklung und Vertrieb sowie zukünftiger Vorstandsvorsitzender der VSV hat er maßgeblichen Anteil daran, dass BootSchutz360 als unsere neue Sparte in den Fokus rückt.

Vom Motor-, Haus- oder Ruderboot über das Kajak und den Kanadier bis zum Kanu: Die VSV erweitert ihre etablierten Lösungen für die Binnenschifffahrt vor allem zum Vorteil von Privatkunden, die sich im Wassersport wohlfühlen und deren Sportboote durch innovative Lösungen geschützt werden sollen. BootSchutz360 ist eine bewusste Ergänzung des VSV-Kerngeschäftes und steuert zwei klare Ziele an. Das neue, zusätzliche Angebot macht uns als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit zukunftssicherer. Und wir folgen einem klaren Plan, wie sich die Vorteile einer individuellen Betreuung bei der VSV auf neue Segmente übertragen lassen.

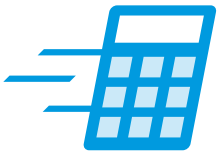
Die ersten Kunden sind längst an Bord. Es spricht sich bundesweit herum, dass alle Vorteile, die unsere bisherigen Mitglieder zu schätzen wissen, auch bei BootSchutz360 greifen. Im Gegensatz zu anonymen Großversicherern steht die VSV für persönliche Beratung, schnellen Service und individuelle Lösungen. „Wir stehen für enge Betreuung und Begleitung. Was sich im Kerngeschäft der VSV bewährt, gilt auch für den Wassersport“, sagt VSV-Experte Alexander Kohlmeier.

VIELE VORTEILE

Präsent
Unsere Experten informieren gerne im persönlichen Gespräch über die Vorteile von BootSchutz360. Darüber hinaus ist es möglich, die gewünschte Wassersport-Versicherung online abzuschließen. Ob im Digitalen oder im Gespräch: Wir sind für Fragen offen. Unsere kompetente Vertragsabteilung hilft gerne und ist präsent.

Fair
Alle Kunden, die sich mit BootSchutz360 bei uns versichern, genießen die gleichen Vorteile wie bisherige VSV-Mitglieder. Dazu gehören ehrliche Beratung, langjährige Erfahrung und faire Konditionen. Und wenn wir uns am Jahresende über ein gutes Versicherungsergebnis freuen, erhalten alle Kunden eine Beitragsrückerstattung.

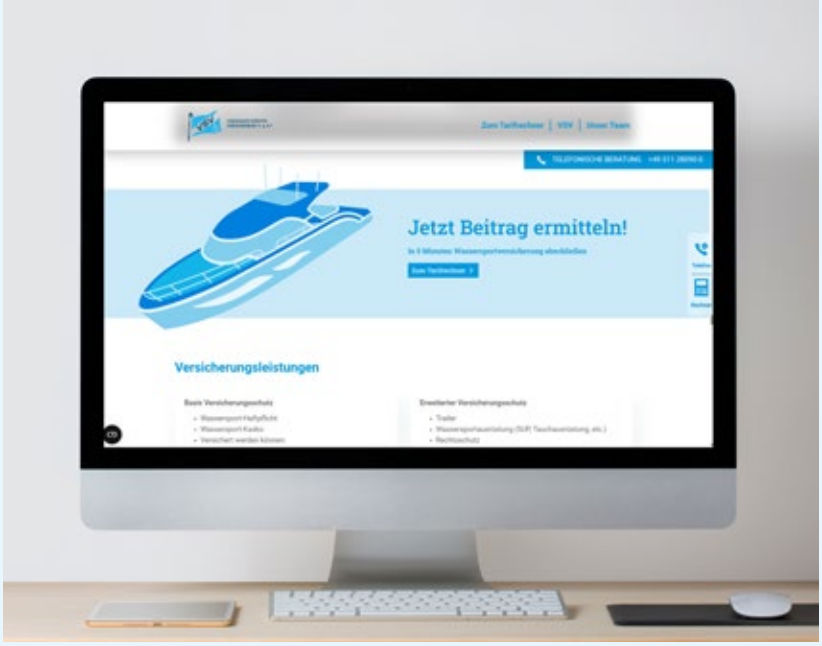
Schnell
Der Tarifrechner von BootSchutz360 macht es möglich, in nur 5 Minuten eine Sportbootversicherung abzuschließen. Mit wenigen Klicks und Pflichtangaben ist es kinderleicht, das eigene Sportboot zu versichern. Neukunden erhalten bei einem Vertragsabschluss bis zum 31. Dezember 2025 einen Rabatt von 20 Prozent.

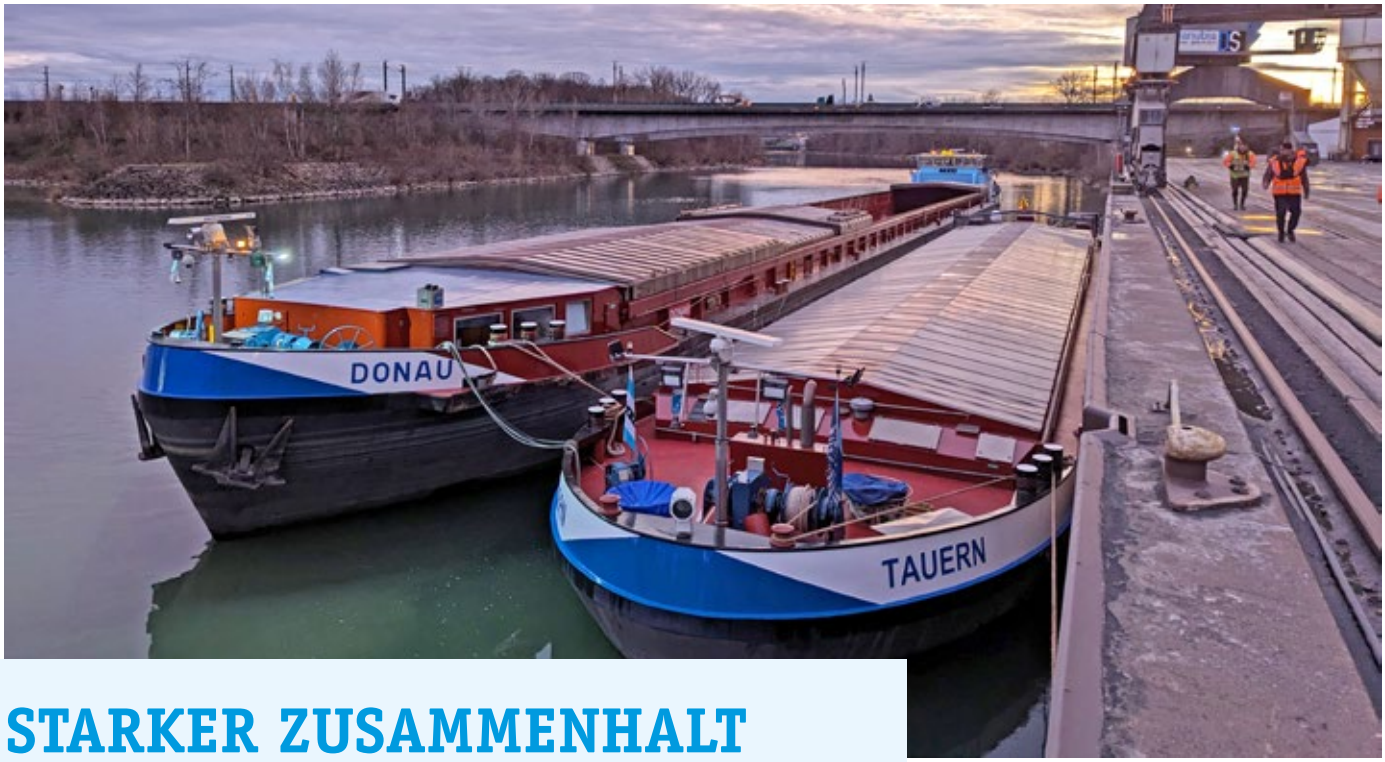


JETZT INFORMIEREN

Die ausführlichen Infos über BootSchutz360 auf der Webseite der VSV werden durch eine digitale Bewerbung des neuen Angebotes unter anderem bei LinkedIn und Instagram ergänzt. Wir führen zudem persönliche Gespräche auf Messen, in Häfen und auf Werften, um unsere neue Marke zu stärken.

Mehr erfahren unter
www.vsv.de/wassersportkasko

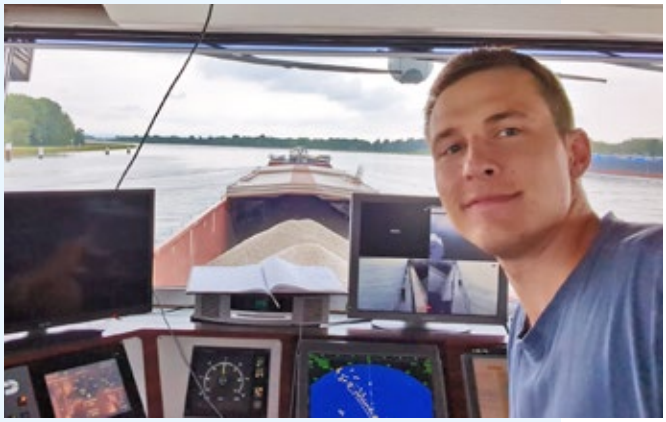




STARKER ZUSAMMENHALT

HOMESTORY: FELIX HEINEMEYER (32) FÜHRT UND MODERNISIERT DEN „KOPPELVERBAND DONAU / TAUERN“

Immer wieder stockt der Gesprächsfluss. Während Felix Heinemeyer voller Stolz das Frachtschiff „Donau“ vorstellt, ist seine helfende Hand kontinuierlich gefragt. „Schraubenschlüssel? Kommt!“, ruft der Schiffseigner durch die Halle. Bis zum Jahreswechsel gibt es in einer holländischen Werft jede Menge zu tun, damit der geplante Umbau pünktlich abgeschlossen wird. Ein neues, flacheres Hinterschiff macht die „Donau“ flexibler und unabhängiger von Niedrigwasser. Auch wenn Felix Heinemeyer kein gelernter Schiffsbauer ist: Selbst mit Hand anzulegen und wichtige Arbeitsschritte vorzubereiten, ist ihm wichtig.

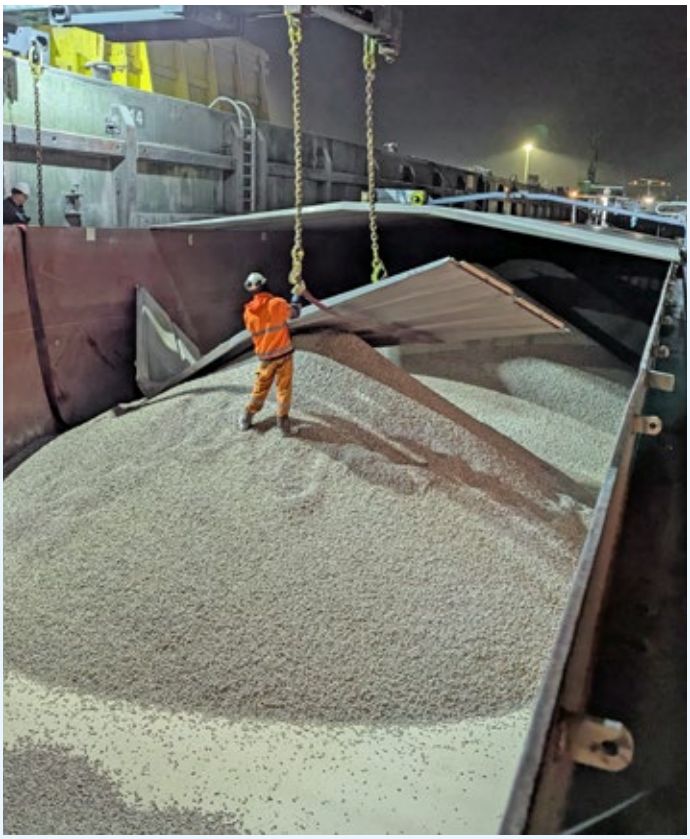


Es ist ein Aufbruch in eine neue Zukunft der Binnenschiffer-Familie Heinemeyer, in der der Jungunternehmer Felix Heinemeyer das Ruder übernommen hat. „Ich habe nicht lange darüber nachgedacht, sondern einfach gemacht“, sagt der 32-Jährige über seinen erstaunlich frühen Einstieg. Seinem erfolgreichen Schulabschluss ließ er 2009 im elterlichen Betrieb eine Ausbildung zum Binnenschiffer folgen. Seit vier Jahren schultert Felix Heinemeyer jede Menge Verantwortung als Schiffseigner und Schiffsführer. Im Wechsel zwischen seinem Heimatort Großheubach und an Bord der „Donau“ fährt er in Schicht. „Ich war schon als kleines Kind immer auf dem Schiff. Und das bleibt auch so“, sagt der Juniorchef des „Koppelverbandes Donau / Tauern“.

Die Weiterentwicklung der eigenen Flotte verlangt nach Mut, Willen und dem richtigen Zeitpunkt. Den ursprünglichen Plan, ein komplett neues Schiff bauen zu lassen, musste das Familienunternehmen rund um die Corona-Pandemie verwerfen. Der Plan B dazu waren kontinuierliche Investitionen. 1999 hatte die „Donau“ bereits ein neues Mittel- und Vorschiff erhalten. Mit dem Einstieg von Felix Heinemeyer in das Unternehmen war seinem Vater Andreas klar, dass ein Einzelfahrer auf lange Sicht nicht ausreichen wird, um in der neuen Konstellation wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

Und mit Blick auf Wachstum kam das Förderprogramm „Nachhaltige Modernisierung von Binnenschiffen“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr genau richtig.

Spätestens zum Start in das neue Jahr soll der „Koppelverband Donau / Tauern“ wieder Fahrt aufnehmen. Agrarprodukte, Baumaterialien, Erz, Kohle oder Dünger gehören zur klassischen Fracht. „Mein Bruder ist ebenfalls Binnenschiffer. Auf lange Sicht haben wir die Idee, den Betrieb unserer Eltern und Großeltern gemeinsam weiterzuführen“, verrät Felix Heinemeyer. Er klingt unternehmungslustig, freut sich auf die klassischen Touren auf dem Rhein oder Main und bleibt offen für Neues. „Ich mag auch die Fahrten auf der Mosel und der Donau. Dort ist alles ein bisschen ruhiger“, findet der Binnenschiffer. Dann bleibt mehr Zeit, um sich um die Ausbildung an Bord zu kümmern oder den Kontakt zu Freunden zu halten. „Ich bin Single und führe ein Doppelleben an Land und an Bord. Freundschaften zu pflegen, ist im Schichtdienst gar nicht so einfach“, lautet das Geständnis des Firmenchefs.



Wie fühlt es sich an, in jungen Jahren Schiffseigner zu sein und an der Spitze einer Belegschaft zu stehen? „Ich wachse in die Branche hinein und bin froh, dass wir eine gute Gemeinschaft bilden“, sagt Felix Heinemeyer. Damit meint er den Rückhalt seines Vaters, der sich im Hintergrund um das Administrative kümmert. Und es macht ihn zufrieden, an Bord eine gut eingespielte Gemeinschaft zu bilden. Innerhalb der deutschen Besatzung besteht große Einigkeit darüber, als Team viel schaffen zu wollen und zugleich eine gute Zeit an Bord zu haben. Mittags gemeinsam zu kochen, das ist auf der „Donau“ Alltag. Angesichts der guten Atmosphäre an Bord, die sich in der Branche herumspricht, bleibt der „Koppelverband Donau / Tauern“ vom Fachkräftemangel verschont.

WISSENSWERT

- Felix Heinemeyer ist Binnenschiffer in dritter Generation. Seine Familie fühlt sich in Großheubach (Bayern) heimisch. Die Großeltern hatten sich mit einem Frachtschiff etabliert. Nun sucht der 32-Jährige sein eigenes Glück in der Güterschifffahrt.

- Das Güterschiff „Donau“, das gerade modernisiert wird, bildet zusammen mit dem Schubleichter „Tauern“ einen leistungsstarken Koppelverband. Dieser transportiert als Teil der MSG-Flotte diverse Trockengüter – vor allem auf dem Rhein, dem Main und der Mosel.

- Als Koppelverband haben die „Tauern“ und die „Donau“ eine Gesamtlänge von 172 Metern. Das 10,50 Meter breite Duo besitzt eine Frachtkapazität von bis zu 4.000 Tonnen. Eine vierköpfige Besatzung führt im Schichtsystem an Bord Regie.

- Bei der MSG als zuverlässigem Auftraggeber und der VSV als fairem Versicherer fühlt sich Familie Heinemeyer bestens betreut. Gegenseitige Treue ist bereits seit Jahrzehnten eine Selbstverständlichkeit.

ENTLASTUNG DURCH BEITRAGSRÜCKERSTATTUNG

UND NOTWENDIGE BEITRAGSANPASSUNG IN DER KASKOVERSICHERUNG 2026

Für das Jahr 2026 nehmen wir ausschließlich in der Kaskoversicherung eine moderate Beitragsanpassung von 6,5 % vor. Alle übrigen Sparten bleiben unverändert. In der Maschinenversicherung greifen wie gewohnt nur automatische vertragsabhängige Faktoren.

Die Anpassung wird notwendig, weil externe Kosten – insbesondere für Werftarbeiten, Reparaturen und Ersatzteile – weiterhin deutlich steigen. Obwohl wir im Vergleich zum Markt bessere Schadenergebnisse erzielen und geringere Verwaltungskosten aufwenden müssen, spüren auch wir diese Belastungen erheblich. Wir geben daher nur das absolut Erforderliche weiter, um die Stabilität der VSV langfristig zu sichern.

Zur Entlastung unserer Mitglieder berücksichtigen wir erneut eine Beitragsrückerstattung. Dadurch liegt die effektive Anpassung des Gesamtvertrages – je nach individueller Vertragsgestaltung (versicherte Sparten) – für viele Mitglieder deutlich unter 5 %.

Auch im Bereich der P&I-Versicherer rechnen wir mit Anpassungen, jedoch voraussichtlich unter dem allgemeinen Marktniveau.

Wir danken unseren Mitgliedern für ihr Vertrauen und stehen weiterhin mit verlässlichem Service und fairer Schadenregulierung an ihrer Seite.

Unsere AKTION – mitmachen, profitieren & die Gemeinschaft stärken

Gewinnen Sie neue Mitglieder für uns.
Empfehlen Sie uns bei Ihren Kollegen, Bekannten oder Freunden.

Ihre Argumente pro VSV:

- **In Ihrer Nähe** – Niederlassungen und Experten an den Knotenpunkten der Schifffahrt
- **Der direkte Draht** – persönliche Ansprechpartner 24/7
- **Unsere Kompetenz** – Team aus Schiffbauern, Ingenieuren, Patentinhabern und Versicherungsfachleuten
- **Mehr Service** – Wertgutachten, Materialprüfungen usw. durch unsere Experten mit VSV-Vorteil
- **Ihre Stimme zählt** – in der Mitgliederversammlung, als Mitglied im Beirat und Aufsichtsrat
- **Beitragsrückerstattung** – bis zu 5 % des Jahresbeitrages

Alle profitieren:

Sie erhalten

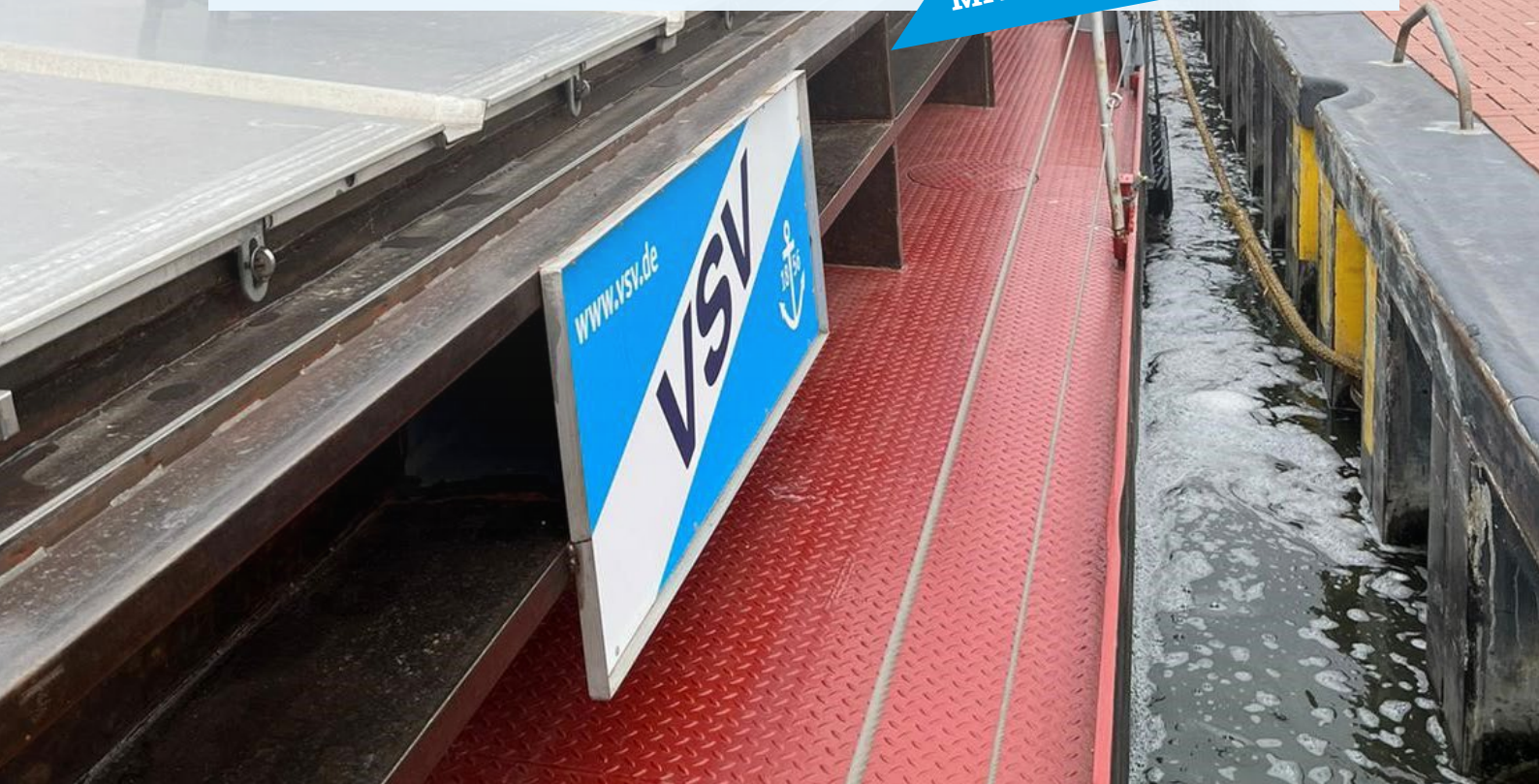
- 50,00 € bei einem BootSchutz360-Vertrag
- 500,00 € bei einem VSV-Jahresnettobeitrag bis 10.000,00 €
- 1.000,00 € bei einem VSV-Jahresnettobeitrag über 10.000,00 €

Wichtig:

- Ihre Empfehlung der VSV im Kollegen-, Bekannten- oder Freundeskreis
- Die Kontaktdaten des neuen Mitgliedes

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Diese Aktion geht bis zum 31.12.2025

MITMACHEN & PROFITIEREN!



EXPERTEN AUF EINEN BLICK

GUT. GÜTER. MSG.

www.msgeg.de

Industriestr. 10 | 49733 Haren/Ems
Tel. +49 (0) 59 32 – 99 77 - 0
Fax +49 (0) 59 32 – 99 77 - 20
www.wessels.com | info@wessels.com

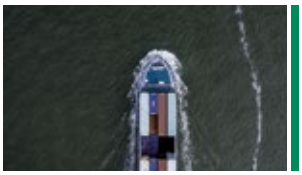
Wessels GmbH
TISCHLEREI und ALUBAU
SCHIFFSAUSBAUTEN

Wittig

Partner für Schifffahrt, Industrie und Häfen.

Schnell. Flexibel. Kompetent.

- Neubauausrüstung und permanente Belieferung von Binnen-, Küsten- und Fahrgastschiffen
- „Just-in-time-Lieferung" von über 15.000 Artikeln
- Lieferung in ganz Europa



Wittig GmbH · D-47119 Duisburg · Tel. +49 203 932730 · www.wi-du.de

MOIN. LÖPPT!

REPARATUR UND ERSATZTEILE FÜR SCHIFFSMOTOREN. **WELTWEIT.**

KLENE
Schiffsmotoren-Werkstatt
klene-schiffsmotoren.de

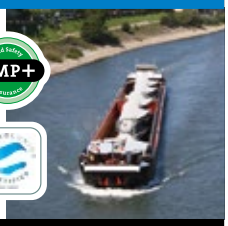
DTG

Leistung entscheidet.

ALLER LASTER ENDE

- Mit **Windkraft** im Bauch
- Vertrauen Sie auf unser **Know-how**
- Zur **Entlastung** von **Umwelt** und **Straßen**

GMP+



DTG DEUTSCHE TRANSPORT-GENOSSENSCHAFT BINNENSCHIFFFAHRT eG
Fürst-Bismarck-Straße 21 \ 47119 Duisburg
T +49 203 | 80004-0 \ M duisburg@dtg-eg.de \ www.dtg-eg.de

LUX-WERFT

Ihre Werft im Fahrgast-Schiffbau

Lux-Werft und Schifffahrt GmbH
Moselstraße 10-16 - 53859 Mondorf/Bonn
Tel. 0228 97128-0
E-Mail: info@lux-werft.de - Internet: www.lux-werft.de

IHR SERVICEPARTNER

Als offizieller Reintjes Partner übernehmen wir **alle anfallenden Arbeiten am Getriebe**, unabhängig davon ob es um Ersatzfilter oder eine **Grundüberholung** geht.

Vereinbaren Sie jetzt einen Service-Termin!

Online: www.promarin.de/service
Telefon: +49 2235 79930
E-Mail: info@promarin.de

promarin

AUF BINNENSCHIFFFAHRT SPEZIALISIERT – RUND UM DIE UHR ENGAGIERT.

Wir, ein Expertenteam mit Schiffbauern, Ingenieuren und Patentinhabern, beraten Sie gerne rund um den optimalen Versicherungsschutz. Mit unserem europaweiten 24/7-Service sind wir überall schnell erreichbar und im Schadensfall, Hotline Tel. +49 511 28090-0, in kürzester Zeit vor Ort.

VORSTAND

Detlef Kohlmeier
Vorstandsvorsitzender
Hannover
Tel. +49 511 28090-40
Mobil +49 171 3216017
E-Mail d.kohlmeier@vsv.de

Olaf Gneipel
Vorstand
Wörth a. Main
Tel. +49 9372 9431-42
Mobil +49 171 3202892
E-Mail o.gneipel@vsv.de

ASSISTENZ

Christiane Wolk
Assistentin Vorstandsvorsitzender
Hannover
Tel. +49 511 28090-41
Mobil +49 170 9314312
E-Mail c.wolk@vsv.de

Christine Helm
Assistentin Vorstand
Wörth a. Main
Tel. +49 9372 9431-42
E-Mail c.helm@vsv.de

BETRIEB

Alexander Kohlmeier
Leiter Unternehmensentwicklung und Vertrieb / Prokurist
Hannover
Tel. +49 511 28090-16
Mobil +49 151 58714132
E-Mail a.kohlmeier@vsv.de

Kiala Volbers
Underwriterin / Innendienst
Hannover
Tel. +49 511 28090-13
Mobil +49 171 7797344
E-Mail k.volbers@vsv.de

Alexander Reimche
Underwriter / Mitgliederbetreuung
Hannover
Tel. +49 511 28090-12
Mobil +49 151 55975855
E-Mail a.reimche@vsv.de

Lars Etterling
Underwriter /Vertriebsbeauftragter
Hannover
Tel. +49 511 28090-14
Mobil +49 175 4325250
E-Mail l.etterling@vsv.de

SCHADEN

Andreas Schönfeld
Schadenbearbeiter / Innendienst
Hannover
Tel. +49 511 28090-24
Mobil +49 171 3219134
E-Mail a.schoenfeld@vsv.de

Frank Rode
Schadenbearbeiter / Sachverständiger
Hannover
Tel. +49 511 28090-23
Mobil +49 151 16704203
E-Mail f.rode@vsv.de

Thomas Speermann
Schadenregulierer / Sachverständiger
Hannover
Tel. +49 511 28090-22
Mobil +49 151 22159179
E-Mail t.speermann@vsv.de

Doris Gebhardt
Assistentin Schadenbearbeitung/ Empfang
Hannover
Tel. +49 511 28090-11
E-Mail d.gebhardt@vsv.de

FINANZEN & IMMOBILIEN

Julia Lührs
Finanzen und Immobilien
Hannover
Tel. +49 511 28090-34
Mobil +49 1719937411
E-Mail j.luehrs@vsv.de

Merle Rüffer
Stabsstelle und Solvency II
Hannover
Tel. +49 511 28090-13
Mobil +49 170 8878228
E-Mail m.rueffer@vsv.de

Lutz Lücken
Hausverwaltung
Hannover
Mobil +49 171 8428238

Hannover
Seelhorststraße 7
30175 Hannover
Tel. +49 511 28090-0

Wörth am Main
Beethovenstraße 2b
63939 Wörth a. Main
Tel. +49 9372 9431-42

Redaktionsschluss für das nächste VSV-MAGAZIN ist der 30.04.2026.
Wir freuen uns über Ihre Ideen, Tipps & Beiträge.
E-Mail info@vsv.de
Internet www.vsv.de

Leistung entscheidet.

SCHIFFERMANS FRIEND

- Große Auftragskontingente für unsere **Mitglieder**
- Umfassendes Binnenschifffahrts-**Know-how**
- **Bestimmen Sie mit!**

DTG DEUTSCHE TRANSPORT-GENOSSENSCHAFT BINNENSCHIFFFAHRT eG

Fürst-Bismarck-Straße 21 \ 47119 Duisburg

T +49 2 03 | 8 00 04-0 \ **M** duisburg@dtg-eg.de \ www.dtg-eg.de